

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 103 (1977)  
**Heft:** 6

**Artikel:** Sparsamkeit  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-601598>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.04.2026

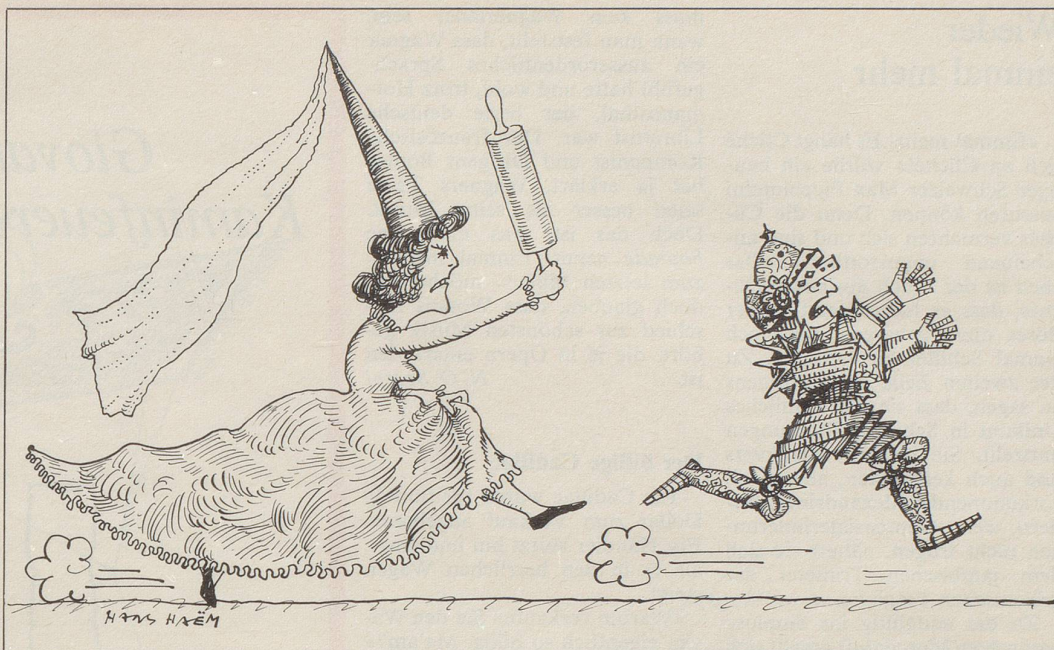
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Welch ein Glück,

dass der Februar so ein kurzer Monat ist! Da fällt es weniger schwer, den Rank bis zum Letzten zu finden. Und vielleicht langt es dann noch für einen kleinen aber feinen Orientteppich von Vidal an der Bahnhofstrasse in Zürich!

## Das Dementi

Es stimmt nicht, dass die grosse Neuerung des kommenden 1977er Fahrplanes, der direkte Schlafwagenzug nach Moskau, des Schweizers Glück bedeutet. Der einzige «Schweizer», der sich danach gesehnt hat, schmiedet hinter seinen schwedischen Gardinen keine Moskauer Reisepläne mehr. *Schtächmugge*



### Konsequenztraining

«Wir fahren zur Hölle, aber erster Klasse», stellen Dänen sarkastisch fest und eventuelle Aehnlichkeiten mit andern Ländern wären nicht ganz zufällig. Wie sagte doch die Urgrossmutter, als noch niemand von Sozialstaat sprach: «Nobel muss die Welt zugrunde gehen!» *Boris*

### Sparsamkeit

Um vier Uhr früh läutet das Telefon.

«Was wollen Sie?» ruft der aus dem Schlaf geweckte.

«Nichts.»

«Warum rufen Sie mich dann an?»

«Weil es in der Nacht billiger ist.»

### Aus der Schule geplaudert

Im alten Griechenland durfte nie eine Frau im Theater auftreten. Und wenn doch eine auftrat, war es ein Mann.

Am Ufer des Baches melkte ein Mädchen eine Kuh. Im Wasser sah es umgekehrt aus.

Die Philatelisten waren ein Volk, das zur Zeit der Bibel lebte.

### Schnelligkeit

Ein Tourist fragt den Bauern, der seine Wiese mäht: «Könnte ich über die schon gemähte Wiese gehen? Da würde ich den Sechshunddreissig-Zug erreichen.»

«Gehen Sie nur», erwidert der Bauer. «Und wenn mein Stier Sie sieht, so erreichen Sie noch den Fünfuhrvierzig-Zug.»

## Fondue isch guet und git e gueti Luune!

Schweizerische Käseunion AG, Bern



sälber  
tüechtig rüehre...



und mitenand  
dr Plusch ha!



Bim Chäschändler  
sälber die beschti  
Mischig verlange!

\* Diese Etikette garantiert, dass Ihre Fondue-Mischung aus garantiert bestgeeignetem Schweizer Käse ist. Denn für ein richtig feines Fondue gibt es nichts Besseres! Und ein guter Tip: Bereiten Sie Ihr Fondue doch mit dem Schweizer Fondue-Wein zu. Er ist speziell dafür geeignet.

